

## Pressemitteilung

---

### **VSHEW vergibt Stipendium für Studentin der Fachhochschule Westküste**

- „**Fachbereich Green Energy - Studentin**“ erhält für ein Jahr monatlich 300 Euro
- **Stadtwerke wollen Beziehung zu Studierenden stärken**

*Reinbek / Heide, 17. Januar 2019* | Der Verband der Schleswig-Holsteinischen Energie- und Wasserwirtschaft (VSHEW) unterstützt die „Green Energy-Studentin Miriam Hammer der Fachhochschule Westküste in Heide (FHW) ab sofort mit einem Stipendium in Höhe von 1800 Euro jährlich. Den gleichen Betrag gewährt der Bund im Rahmen seines Deutschlandstipendium-Förderprogramms. Somit stehen Frau Hammer bis zum Ende ihrer Ausbildung zusätzlich 300 Euro pro Monat zur Verfügung. „Die finanzielle Unterstützung macht es mir möglich, mich ohne Nebenjob auf mein Studium zu konzentrieren. Für diese Möglichkeit bin ich sehr dankbar“, sagt Frau Hammer.

Der VSHEW investiert als Interessenverband der Stadt- und Gemeindewerke bereits seit Jahren viel Zeit und Geld, um die Kooperation seiner Mitgliedsunternehmen mit der Wissenschaft zu intensivieren. „Das Deutschlandstipendium ist in diesem Kontext nur ein kleiner Baustein unseres Maßnahmenpakets“, sagt VSHEW-Geschäftsführer Roman Kaak.

Das Stipendium ist für die Studentin mit keinen Verpflichtungen verbunden. „Aber natürlich würden wir uns freuen, wenn wir Frau Hammer für die technologischen und energiepolitischen Herausforderungen kommunaler Versorger interessieren könnten“, so Kaak. Denn der Fachkräftemangel mache sich auch bei den Stadt- und Gemeindewerken bemerkbar.

Umso wichtiger sei es, potenziellen Nachwuchskräften die Attraktivität und gesellschaftliche Relevanz kommunaler Versorgung als potenzielle Arbeitgeber aufzuzeigen. „Manchen unserer Mitgliedsunternehmen haftet noch immer der Ruf eines behördenähnlichen Apparats an. Dieses Vorurteil versuchen wir konsequent zu beseitigen, indem wir die enorme Leistungsfähigkeit und Innovationskraft unserer Mitglieder verdeutlichen“, so Kaak.

#### **Kontakt:**

Verband der Schleswig-Holsteinischen

***Zum VSHEW:** Der Verband der Schleswig-Holsteinischen Energie- und Wasserwirtschaft ist ein Wirtschaftsverband. Seine Mitglieder sind mehr als 40 kommunale Stadt- und Gemeindewerke, die zusammen rund ein Drittel der Schleswig-Holsteiner mit Energie, Wasser und Kommunikationstechnik versorgen, mehr als 2500 direkte Arbeitsplätze sichern und einen Jahresumsatz von mehr als einer Milliarde Euro erwirtschaften. Zugleich investieren sie jährlich mehr als 150 Millionen Euro. Hiervon fließt der überwiegende Teil in Form von Aufträgen an Unternehmen in der Region. Die Aufgabe des VSHEW besteht darin, die Interessen seiner überwiegend regional und lokal tätigen Mitglieder gegenüber der Öffentlichkeit sowie der Landespolitik zu vertreten, um insbesondere bei der Gestaltung der zukünftigen Energieversorgung angemessen beteiligt zu sein.*

Energie- und Wasserwirtschaft e.V. - VSHEW  
Roman Kaak, Geschäftsführer  
Tel.: (040) 727 373-92  
Mobil: (0170) 288 945 8  
E-Mail: [kaak@vshew.de](mailto:kaak@vshew.de)

**Zum VSHEW:** Der Verband der Schleswig-Holsteinischen Energie- und Wasserwirtschaft ist ein Wirtschaftsverband. Seine Mitglieder sind mehr als 40 kommunale Stadt- und Gemeindewerke, die zusammen rund ein Drittel der Schleswig-Holsteiner mit Energie, Wasser und Kommunikationstechnik versorgen, mehr als 2500 direkte Arbeitsplätze sichern und einen Jahresumsatz von mehr als einer Milliarde Euro erwirtschaften. Zugleich investieren sie jährlich mehr als 150 Millionen Euro. Hiervon fließt der überwiegende Teil in Form von Aufträgen an Unternehmen in der Region. Die Aufgabe des VSHEW besteht darin, die Interessen seiner überwiegend regional und lokal tätigen Mitglieder gegenüber der Öffentlichkeit sowie der Landespolitik zu vertreten, um insbesondere bei der Gestaltung der zukünftigen Energieversorgung angemessen beteiligt zu sein.